



MOTOR-SPORT-CLUB HEILIGENHAUS RHEIN-BERG e.V.

Ortsclub
im ADAC



Jahresbericht Jugend-Kart-Slalom **2023**

Gleich 3 neue MSC-Fahrer starteten 2023 ihre Jugend-Kart-Slalom Karriere bei unserer eigenen Auftaktveranstaltung am 23.04.2023 und verstärken so die Gruppe. Hinter ihnen und hinter uns liegt eine wiederum bewegte Saison bestehend aus 10 regulären Meisterschaftsläufen mit ihren Höhen und Tiefen, schauen wir uns also die Ergebnisse an:

Mit 2 Fahrern sind wir bei den Jüngsten in der **K1** wieder vertreten. **Anton Baumgartl** fuhr seine ersten Rennen im Alter von 6 Jahren und erreichte über die Saison einen sehr guten Platz 9 von 24 in der ADAC-Meisterschaft. 6 Mal platzierte er sich bereits in den Top 10 und landete sogar einmal auf Platz 2. Das ist eine beeindruckende Leistung mit dem Hintergrundwissen, dass in der gleichen Klasse ebenfalls 9 jährige mit teilweise mehr als 2 Jahren Erfahrung mitfahren. Welche Rolle das Alter spielt, sieht man an **Jamie Kirchner**, unserem zweiten Neuzugang in der K1. Er ist 2 Jahre älter als Anton und konnte in seinem ersten Jahr bereits 5 mal in die Top 5 fahren, ebenfalls mit einem 2. Platz als bestes Ergebnis. Mit dieser Konstanz hat er sich den 3. Platz in der ADAC-Meisterschaft sichern können!

In der **K2** startete unser dritter Neuzugang, **Nils Zimmermann**. Was bereits bei Anton der Fall gewesen ist trifft Nils noch härter: In seinem ersten Jahr fährt er bereits gegen Konkurrenten mit teils 4 oder mehr Jahren Erfahrung. Zwar steigerte sich seine Leistung über die Saison kontinuierlich, doch der Abstand ist noch (!) zu groß. So reichte es am Ende für einen dennoch beeindruckenden Platz 9 von 17 in der ADAC-Meisterschaft und mit einem Platz 6 als bestes Ergebnis.

Nun zu den „alten Hasen“:

Marcel Koll auf Mission Titelverteidigung in seinem zweiten Jahr **K3**. Und das hat sehr gut funktioniert, 5x Platz 1 und 4x Platz 2 reichten erneut für den Titel in der 18 Teilnehmer/Innen starken Klasse.

Die K4 ist dieses Jahr ohne Beteiligung vom MSC.

Leandro Weyler und **Lenard Kleinschmidt** fuhren ihre erste Saison in der ältesten Klasse, der **K5**, mit insgesamt 19 eingeschriebenen Teilnehmer/Innen.

Letztes Jahr noch mit dem Kart-Sport abgeschlossen, reizte es **Lenard** doch noch weiter einige Runden im Kart zu drehen, nur bei einem Rennen war er nicht dabei. Am Ende erreichte er den 13. Platz in der Meisterschaft.

Leandro hatte eine spannende Saison in einer starken K5. Mit vielen sehr guten Platzierungen, aber auch Missgeschicken konnte er den Titel 2023 nicht nach Hause fahren. 2x Platz 1, 3x Platz 2 & 1x Platz 3 als Podiumsplatzierungen reichten „nur“ für Platz 2 in der hart umkämpften Meisterschaft.

Wo steht der MSC Heiligenhaus also 2023 in der Vereinswertung? Der Wegfall unseres zuverlässigen „Punktlieferanten“ Tizian konnte, wie zu erwarten war, nicht ganz durch unsere Neuzugänge kompensiert werden. So mussten wir uns 2 Vereinen geschlagen geben und standen am Ende dennoch gut auf Platz 3, nur weniger als 0,5 Punkte hinter Platz 2 wohlgeordnet. 2x stand die Truppe des MSC ganz oben auf dem Podest, 2x auf Platz 2 und 1x auf Platz 3. Nach 5 Titeln in Folge aber nichtsdestotrotz eine starke Leistung. Und nachdem die anderen Vereine nun etwas Siegesluft schnuppern durften, greifen wir 2024 wieder an!

Nun sind wir wieder bei den Endläufen angelangt, zu denen sich **Marcel, Leandro** und auch **Jamie** in seinem ersten Jahr qualifiziert haben. Doch leider waren uns auch dieses Jahr Podestplätze verwehrt: Die Pylonen wollten einfach nicht stehen bleiben.

Bei der **Nordrhein-Westfalen-Meisterschaft** in Harsewinkel erreichte Jamie mit einer guten Portion Selbstvertrauen bei seinem ersten Endlauf einen hervorragenden Platz 14 von 25 trotz Pylone. Marcel und Leandro standen beide nach dem ersten Wertungslauf auf Platz 1 und somit auf bestem Wege zum NRW-Meister. Doch leider konnten beide nicht alle Pylonen stehen lassen (auch, wenn es die allerletzte Pylone ist). Platz 8 für Marcel und Platz 13 für Leandro.

Ohne einen Qualifizierten zur Deutschen Meisterschaft blieb uns nur noch der **ADAC-Bundesendlauf**, diesmal am nahe gelegenen Nürburgring. Nach einem Verbremser mit Quersteher im zweiten Lauf räumte Jamie leider einen Kasten ab, Marcel hatte erneut 2 Strafsekunden im zweiten Wertungslauf und Leandro hatte überhaupt keinen Tag, geschweige denn einen Guten (12 Pylonen). Platz 50, 11 und 47 waren es am Ende.

Auch wenn wir 2023 nicht ganz an den Erfolg der letzten Jahre anknüpfen konnten blicken wir zuversichtlich nach vorne. Denn der viele Nachwuchs steht in den Startlöchern bereit, um in die Fußstapfen der Vorgänger zu treten.

Apropos Fußstapfen: Auch meine Zeit als aktiver Fahrer und Trainer der Jugendkartgruppe im MSC Heiligenhaus neigt sich einem -zumindest vorläufigen- Ende zu. Seit mehr als 20 Jahren und somit zwei Drittel meines Lebens gehört dieser Sport nun zu mir und so fällt es mir nicht leicht aufzuhören. Jedoch reicht mit einem Haus-Projekt die Zeit nicht zum Weitermachen, so wie es die Kartgruppe verdient hat. Darum trete ich als Jugend-Kart-Trainer zurück. Doch die Kartgruppe wird weitermachen und ich denke wir haben hervorragende Nachfolger gefunden. An dieser Stelle möchte ich mich besonders bei der Kartgruppe und dem MSC für die wunderschöne Zeit bedanken!

Wo wir gerade beim Dankwort sind: Ein großes Danke an alle Unterstützer, das Unternehmen **silver plastics® GmbH & Co. KG** für das Bereitstellen ihres Geländes als Trainingsplatz und an **Energiebau Lück GmbH**, dafür, dass wir das Gelände jedes Jahr für unsere Jugend-Kart-Slalom Veranstaltung nutzen dürfen.

Somit verbleibe ich in Zukunft als aufmerksamer Verfolger der MSC-Aktivitäten und verabschiede mich

mit kartsportlichem Gruß
Nikolas Neufeld